

Biodiversitätsplanung

Wien, AUT

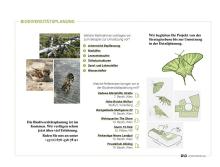


Biodiversitätsplanung

Raum für Stadtnatur: Im Zentrum der tiergestützten Biodiversitätsplanung steht die Natur in der Stadt. Die Intention ist es, bestimmte Wildtierarten gezielt zu fördern. Als drängendes Zukunftsthema werden die Biodiversitätsplanung und die tiergestützte Planung einen immer größeren Raum in den Planungsmaßnahmen einnehmen. Dafür benötigt es umfangreiches ökologisches Fachwissen, Erfahrung in der Pflanzplanung und in der baulichen Umsetzung. Biodiversität ist keine Frage des Maßstabs: Vom privaten Kleingarten bis zum gewerblich genutzten Dachgarten, vom Einzelobjekt bis zur regionalen Planungsstrategie sind Maßnahmen zur Erhöhung der Biodiversität gefragt. Die Biodiversitätsplanung ist immer dann nötig, wenn das Projekt eine Gebäudezertifizierung erreichen möchte oder wenn Bebauungsplanung und naturschutzrechtliche Vorgaben tragend werden. Darüber steht der Beitrag zu Nachhaltigkeit und Naturschutz hinsichtlich einer ökologischen Planung. Neu gebaute Flächen sollen nicht nur dem Menschen dienen, sondern auch der Tierwelt einen hochwertigen Lebensraum bieten. Um diese Anforderungen wirkungsvoll zu vereinbaren, erarbeiten Ökolog:innen und Pflanzplaner:innen, Landschaftsarchitekt:innen und Nutzer:innen eine gesamtheitliche Strategie, bei der wir helfen können. Bei folgenden Projekten kam diese Form der Biodiversitätsplanung zum Einsatz: KaDeWe Mariahilferstraße (1070 Wien)Hohe Brücke Wolfurt (Vorarlberg)Bürogebäude Muthgasse (1190 Wien)Wohnquartier The Shore (1190 Wien)Sturm 19 Park (St. Pölten, Niederösterreich)Parkanlage Neues Landgut (1100 Wien)Privatklinik Döbling (1190 Wien)Große Gewerbehalle (tba, Niederösterreich)







Biodiversitätsplanung



Wildtiere in unser Lebensumfeld integrieren / © DnD